

synergjie

MAGAZINE RÉGIONAL D'INFORMATION ATERT-ÖEWERSAUER-WOOLTZ | N°22 | JUIN 2013



**Vakanz?
Côte da Sûre!**

Sommaire

SYNERGIE | N°22 | 06/2013



- 2-3 Vakanz? Côte da Sûre!
- 4-5 Der Sommer im Naturpark Obersauer
L'été au Parc Naturel de la Haute-Sûre
- 6-7 Vakanz doheem - Wooltz live erliewen
Vacances chez soi - L'expérience Wiltz
- 8-9 Heimreise
- 10-11 Vor 30 Jahren begann das Projekt Jardin de Wiltz
- 12 Philharmonie 2013/2014
- 14 TRAFFO 2013/2014
- 16-17 Hoch mit den müden Knochen, auf nach Beckerich!
- 18-19 Genderhaus - Wie alles anfang...
- 20 Défilé 2013 (Energies)-Maison de Jeunes de Redange
Modenschau 2013
- 21 Béchsen an der Ouschtervakanz!-Jugendhaus Wooltz
- 22 BEKI: Nouveaux services / Nei Servicer
- 24 Fräilichttheater zu Groussbus
- 25 Der Urlaub: Sonne, Palmen und... Shopping!
- 26 Ein Top Team gibt Gas!
- 27 Das tapfere Schneiderlein! Vorhang auf für Rido Christiane

LE COURRIER RÉGIONAL

- 28 Gewässervertrag Attert: Bilanz des Weltwassertages im Attert-Tal
Contrat de Rivière de l'Attert: Bilan de la Journée mondiale
de l'Eau dans la vallée de l'Attert
- 29 1^{er} anniversaire du Club Atertdall
Club Atertdall feiert seinen 1. Geburtstag
- 30-31 Komm spuer mat
- 32-34 Agenda
- 35 Regio-News
- 37 Concours-Mot mystère



Vakanz? Côte da Sûre!

Touristen werden meist Richtung Stadtzentrum oder ins Müllertal geschickt um die “kleine Schweiz” zu erkunden, ich wollte nach Ausflugs- und Urlaubszielen im Kanton Redingen und Umgebung suchen. Das erwies sich als schwieriger als zunächst angenommen. Nicht weil es hier weniger zu besichtigen gibt, sondern weil die Auswahl doch grösser ist als erst angenommen. Zwischen den vielen Museen wie dem Brauereimuseum in Wiltz, den zahlreichen Schlössern und Burgen, oder den endlosen Wander- und Fahrradwegen und Naturschauplätzen, da fällt die Auswahl schwer. Um aus dem Dickicht der Broschüren und Websites heraus zu finden, hier einige Tipps aus prominenter Hand.



Frau Henriette Schaeffer von der UC Wiltz empfahl uns den Kulturweg in Wiltz, der vom Schloß, an den Museen, historischen Gebäuden und Denkmälern, dann anschließend zum Fatima-Denkmal führt: "Vom Fatima-Denkmal hat man die allerschönste Aussicht auf Wiltz. Jeder Tourist aber auch jeder Luxemburger sollte den Kulturweg einmal mitmachen."

www.touristinfowiltz.lu



Monique Baldassi, Schöffin der Gemeinde Ell, legte uns das Colpacher Schloss mit seinem wunderschönen Park ans Herz. Hier lebte unter anderem der bekannte ungarische Maler Mihaly Munckacsy. 1917 kauften der Vorsitzende der Arbed Emile Mayrisch und seine Ehefrau Aline de Saint-Hubert das Schloss und bereicherten das Anwesen mit wunderschönen Skulpturen von namhaften internationalen Künstlern (www.ell.lu). Auch sehenswert: das grenzüberschreitende Naturreservat "Marais de Grendel".

www.arlon-tourisme.be

www.aupaysdelattert.be



Député-Maire Camille Gira aus der Gemeinde Beckerich empfiehlt eine Wanderung zur Kapelle auf dem Kahlenberg: "Hier herrscht eine wunderbare Stille und Atmosphäre. Sehenswert sind die einmaligen Fresken im Altarraum, über deren Herkunft nur sehr wenig bekannt ist. Auch die Aussicht von der Kapelle aus ist einmalig." Von hier aus sollte auf jeden Fall einen Abstecher in die naheliegende und mit viel Liebe zum Detail renovierte Beckericher Mühle machen und dort eine geführte Tour zu verschiedenen Themen in Anspruch nehmen bzw. im eigenen Restaurant, Bistro oder im Café einkehren.

www.dmillen.lu



Das Schloss im Dorfkern von Useldingen hat mich dieses Jahr während des Mittelalterfests in seinen Bann gezogen, und mir und meiner Freundin einen der herrlichsten Tage unseres Lebens beschert (www.useldange.lu). Auf meiner weiteren 2do Liste steht: Eine Fahrt im Solarboot im Naturpark Obersauer (www.naturpark-sure.lu) und einen Ausritt auf den Rücken der Islandponys durch die Redinger Region.

www.andertuut.lu



Kurzum: im Kanton Redingen und Wiltz finden nicht nur die Touristen ihren Spaß. Auch ich als "Stacklëtzebuenger" entdeckte das Land neu. Weitere Anregungen finden sie in dieser Ausgabe vom Magazin Synergie.

Der Sommer im Naturpark Obersauer

Auch in diesem Sommer bietet der Naturpark Obersauer den Menschen, die mit der "Hei-Bleifs-Käerchen" unterwegs sind und die Region der Obersauer neu entdecken möchten, einige interessante Aktivitäten an.

Ausgangspunkt eines jeden Ausflugs in die Region der Obersauer sollte das Naturparkzentrum mit der restaurierten Tuchfabrik in Esch-Sauer sein. Die interaktive Naturpark-Ausstellung ist besonders für Kinder geeignet und erlaubt einen spielerischen Einblick in Themen wie Gewässer, Energie, Nahrungskette, Klima, Geologie, usw. Im lebendigen Museum der alten Tuchfabrik kann man die renovierten Textilmaschinen bestaunen, welche von A bis Z den Werdegang von der Wolle über den Faden bis hin zum gewebten Stoff darstellen.

Besonderer Tipp: besuchen Sie bis die beeindruckende Textilausstellung "Zeichen der Zeit", welche noch bis zum 29. September in der Tuchfabrik zu sehen ist. Daneben erhalten Sie hier auch nützliche Informationen und Infomaterial (Wanderkarten und co.) über die gesamte Region.

Für Outdoor-Fans ist ein geführter Ausflug auf dem Obersauer Stausee mit dem Solarboot zu empfehlen. Während der rund zweistündigen Rundtour werden unter anderem interessante Details über Flora, Fauna, Trinkwasserschutz und Geschichte des Stausees und der umliegenden Region vermittelt. Für Kinder- und Jugendgruppen wurde zudem ein spezielles Programm ausgearbeitet, welches nach umweltpäda-



gogischen Gesichtspunkten die Fahrt zu einem wahren Erlebnis werden läßt. Neben verschiedenen Streifzügen in abgelegene Seitenarme ist überdies ein Abstecher an Land zum Waldentdeckungszentrum "Burfelt" vorgesehen.

Auch bei einer Wanderung mit dem Digitalen Naturparkführer werden die Besucher auf ihre Kosten kommen. Auf den GPS-geführten Rundwegen in Bavigne und Esch-Sauer zeigt Ihnen ein GPS-Gerät den Weg und erklärt anschaulich mit Bildern und Animationen technische, kulturelle und historische Besonderheiten. Und an einigen Stationen dürfen Sie auch die richtigen Antworten auf ein paar Quizfragen finden! Zudem gibt es jeweils Varianten für Kinder und Erwachsene: Ausleihstation der GPS Geräte: Naturparkzentrum Obersauer in Esch-Sauer, Gemeindehaus, sowie Auberge du Lac in Bavigne.

Am Freitag, dem 28. Juni findet, von 18-22 Uhr, die Veranstaltung "Maart a Musik" (Marché Gourmand) in einer Scheune in Nothum statt. Landwirte und Hobbyleute aus dem Naturpark Obersauer stellen Ihnen ihre Qualitätsprodukte vor. Das vielfältige Angebot in der Scheune "Beim Jos" reicht von der Herstellung alter Kehrbesen, Keramik, Tiffany, Holzdekorationen, Blumenarrangements, Gemüse, Likö-

ren, bis hin zu den bestbekanntesten "Vum Séi"-Produkten und regionalen Menüs.

Am Samstag, dem 29. Juni laden die Schlossfreunde von Esch-Sauer, die Gemeinde Esch-Sauer und der Naturpark Obersauer zur Legendenacht auf der Burg von Esch-Sauer ein. Der Abend setzt sich aus einer Reihe von Aufführungen von jeweils 20 Minuten zusammen, aus denen jeder sich sein eigenes Programm auswählen kann. Märchenerzähler, Musiker, Zauberer, Feuerspucker, Schauspieler, usw., verzaubern die Besucher aller Altersgruppen. Gegen Mitternacht wird ein Feuerwerk die Legendenacht abschließen.

www.nuitdeslegendes.lu ■

Das Naturpark-Team begleitet Sie auch bei folgenden Aktivitäten raus in die Natur:

2.7. sowie 6.8.: Wanderung Loscht op Natur (Treffpunkt: Surré, Place de l'église, 14h30)

7.7.: Natur-Zuch- Fahrradtour durch das Tal der Wiltz (Treffpunkt Bahnhof Wiltz, 9h00)

24.7.: Als Naturpark-Entdecker auf Forschertour (speziell für Kinder bis 12 Jahre, Treffpunkt: Naturparkzentrum Esch-Sauer, 14h00)

L'été au Parc Naturel de la Haute-Sûre

Envie de passer un moment captivant dans la région du Parc Naturel de la Haute-Sûre?

Alors passez à la Maison du Parc à Esch-sur-Sûre, visitez-y le Musée de l'ancienne draperie ou faites une excursion guidée en bateau solaire sur la Lac de la Haute-Sûre. Les guidages par GPS (Bavigne et Esch-sur-Sûre), le Marché gourmand (28.6., à Nothum) et la Nuit des Légendes (29.6., Esch-sur-Sûre) sont d'autres activités intéressantes.

Plus d'infos: T +352 89 93 31-1
ou www.naturpark-sure.lu

Weitere Informationen erhalten Sie unter folgender Adresse:



Naturpark Öwersauer
15, route de Lultzhausen - L-9650 Esch-sur-Sûre
T +352 89 93 31-1 - F +352 89 95 20
info@naturpark-sure.lu - www.naturpark-sure.lu

Vakanz doheem Wooltz live erliewen



Wer in diesem Jahr keine Lust hat weit zu verreisen, der sollte sich in der Hauptstadt der Ardennen umsehen, denn diese hat als Urlaubsziel so einiges zu bieten. Urlaub in Wiltz heißt kulturelle, historische und sportliche Erlebnisse miteinander verbinden. Sogar bei schlechtem Wetter kommt in Wiltz keine Langeweile auf.



Die einstige Industriestadt ist in den letzten Jahren zu einer dynamischen Drehscheibe für Kultur-, Natur- und Bierliebhaber geworden. Die Naturliebhaber können ihren Urlaub auf dem Campingplatz KAUL (www.campingkaul.lu) genießen. Es bieten sich verschiedene Übernachtungsmöglichkeiten, wie Hotel, Jugendherberge oder den Pfadfinder Chalets an. Im Sommer ist der Campingplatz Kaul ein ideales, mit jedem Komfort ausgestattetes Freizeitzentrum. Der ruhige Standort ist außerdem ein guter Ausgangspunkt für schöne und lange Waldspaziergänge. Im geheizten Freibad oder auf den lokalen Spazier- und Wanderwegen und Mountainbike-Strecken (Verleih vor Ort möglich) kann man einen schönen Tag verbringen. In Sachen Sport reicht die Palette vom Abenteuerpark Mamm'Out bis hin zum Spinning. Nähere Informationen über die verschiedenen Angebote findet man beim Fremdenverkehrsamt Wiltz.



www.touristinfowiltz.lu

Da die Stadt Wiltz auf eine lange historische Tradition zurückblicken kann, hat sie in diesem Bereich so einiges zu bieten. Besichtigen kann man z.B.

das nationale Streikdenkmals, welches nur eines von vielen Denkmälern und Monumenten der Märtyrerstadt ist, das Fatima-Denkmal "op Baesent", welches auch für die alljährliche Pilgerfahrt der meist portugiesischen Einwanderer an Christihimmelfahrt bekannt ist, das Justizkreuz, das Memorial General Eisenhower oder den Gedenkpfad 1944-45 Schumannseck.

Auch Kunstbegeisterte kommen auf ihre Kosten in der Galerie d'Art (Wiltzer Schloss), in der Galerie "Prabbel" oder in der Galerie PisArt (Niederwiltz). Literarisch kann man auf den Spuren des Nationaldichters Michel Rodange wandeln, welcher hier nicht nur lange Zeit gewohnt, sondern auch seinen "Renert" geschrieben hat. Auch für Museumsbegeisterte hat Wiltz etwas zu bieten, angefangen beim Museum der Ardennenschlacht 1944/45 über das Blasmusikmuseum bis hin zum nationalen Braukunst- und Gerbereimuseum. Diverse historische Bauwerke wie bspw. die um 1880 erbaute Villa Thilges, in der heute das Rathaus untergebracht ist, das Wiltzer Schloss, die Pfarrkirche von Wiltz, die Dekanatskirche Niederwiltz, die



www.wiltz.lu

Rotgerbermühle und die Ruinen des Sanatoriums Kaul, kann man ebenfalls bewundern.

Doch die Stadt Wiltz lebt nicht nur in ihrer Vergangenheit. Davon zeugen das regionale Kulturzentrum Prabbeli, das Jugendhaus Wiltz, und die vielen kulturellen Ereignisse wie das Wiltzer Festival, dessen 61. Auflage vom 28. Juni bis zum 27. Juli 2013 auf der Freilichtbühne des Wiltzer Schlosses stattfindet.

www.festivalwiltz.lu

Der traditionelle Ginstercorso am Pfingstmontag, die Fête de la musique (14.6.2013), die Fête de l'amitié (22.6.2013), geführte Nachtbesichtigungen der Oberstadt mit Fackeln (16.7.2013 / 30.7.2013 / 6.8.2013) und die Nuit des lampions (21.9.2013) ziehen jedes Jahr viele Schaulustige in die Ardennenstadt.

Immer ein Besuch wert ist auch der "Jardin de Wiltz". Hierbei handelt es sich um ein 2,5 Hektar großes Kunstwerk bestehend aus Pflanzen, Terrassen, Wasser, Skulpturen, Wegen und Steinfeldern, welches von behinderten Personen in Zusammenarbeit mit verschiedenen Künstlern geschaffen worden ist. Der Rodange-Reenert Kulturweg im Park Simon und die beiden Kulturwege, die es den Besuchern ermöglichen die Stadt Wiltz zu erkunden, sind sehr interessant gestaltet. Die Kulturwege, 2 Rundgänge die im Wiltzer Schloss beginnen und enden, erzählen auf über 30 Tafeln Näheres über die Stadt und ihre Sehenswürdigkeiten.

Im Kulturzentrum "Prabbeli" befindet sich neben der Kunstgalerie ein Kinosaal sowie ein Restaurant und Café aber auch Räume in denen Konferenzen und Seminare abgehalten werden können. Über das ganze Jahr hindurch werden im "Prabbeli" Konzerte und Animation geboten. Weitere Informationen zum Programm findet man unter www.cooperations.lu.

Eine Herausforderung stellt der Eisleck Trail dar. Insgesamt 104 km führen durch die belgisch-luxemburgischen Ardennen mit dem Ziel das Ösling und die Ardennen auf sechs unbeschilderten Rundwegen (30 bis 98 km) noch besser kennenzulernen. ■

www.escapardenne.eu

Vacances chez soi – L'expérience Wiltz

Si vous n'avez pas envie de faire un long voyage, pensez à visiter la capitale des Ardennes. Un séjour à Wiltz est rempli d'expériences culturelles, historiques et sportives. L'ancienne ville industrielle offre maintes possibilités d'accommodations dans ses hôtels, son auberge de jeunesse, ses chalets Scouts ou alors au camping Kaul (www.campingkaul.lu), un centre de loisirs en plein air tout confort. La région de Wiltz offre une panoplie d'activités allant du mountainbike au spinning. Renseignements auprès du centre d'information touristique de Wiltz (www.touristinfowiltz.lu). La longue histoire de Wiltz est mise en évidence par son grand nombre de monuments, tel que le monument national de la grève et le monument Fatima "op Baes-sent" qui accueille les pèlerinages pour l'Ascension, pour n'en citer que quelques-uns. Les amateurs d'art pourront visiter les Galeries et sites historiques comme le château de Wiltz, la galerie "Prabbeli" ou la galerie PisArt à Niederwiltz. Cette offre est complétée par les musées, comme le Musée de la batailles des Ardennes, le Musée National d'Art brassicole et de la Tannerie ainsi que le Musée de la Musique.

La vie culturelle de Wiltz est ardente, le centre culturel Prabbeli avec sa galerie, sa salle de cinéma et son restaurant www.cooperations.lu ou la maison de jeunes en font preuve constante aussi bien que les nombreuses manifestations, comme par exemple le 61^e Festival de Wiltz, qui a lieu dans l'amphithéâtre du château du 28 juin au 27 juillet 2013. www.festivalwiltz.lu

Mais aussi la Fête de la musique (14.6.2013), la Fête de l'Amitié (22.6.2013), les visites guidées nocturnes (16.7.2013 / 30.7.2013 / 6.8.2013) et la Nuit des Lampions (21.9.2013) attirent de nombreux visiteurs.

N'oubliez surtout pas de visiter le "Jardin de Wiltz" lors de votre séjour, une œuvre d'art de 2,5 ha, entretenue par des personnes handicapés et artistes.

Le Eisleck Trail est une randonnée exigeante qui vous permettra de découvrir les Ardennes sur une distance totale de 104 km. www.escapardenne.eu

Heimreise

Der Redinger Kanton mit seinen 10 Gemeinden zeigt sich hier von seiner touristischen Seite, mit einer Auflistung von Highlights aus unserer ländlichen Region. Am besten kann man die heimische Umgebung mit seinen historischen Dörfern bei einer Rad- oder Wandertour entdecken.

Die angenehm hügelige Landschaft ermöglicht den gemütlichen Pedalrittern & Entdeckern, in Begleitung von Freunden und Familie, entspannte Momente zu genießen. An Touristenattraktionen unterwegs fehlt es nicht. Wir wünschen einen schönen sonnigen Sommer und viel Spaß!



Syndicat Intercommunal
"De Réidener Kanton"

Syndicat Intercommunal
De Réidener Kanton
Zäerenhaus
1, rue de Niederpallen
L-8506 Redange/Attert
T +352 26 62 16 47
nico.kraus@reidener-kanton.lu



Beckerich

1996 erhielt Beckerich für seinen restaurierten Dorfkern den europäischen Preis für Landentwicklung und Dorferneuerung. Die Ortschaft ist nicht nur durch seine Mineralwasserquelle bekannt, sondern auch durch die Umsetzung von nachhaltigen Projekten wodurch die Gemeinde ein europäisches Vorbild für autonome Energieversorgung geworden ist. Geführte Touren zu verschiedenen Themen sind auf Anfrage möglich. Besichtigen Sie auf dem Kahlenberg die Kapelle St Job, welche beeindruckende Fresken enthält, über deren Herkunft wenig gewusst ist.

d'millen a.s.b.l.

Isabelle BERNARD (Fr) +352 691 510 372
Julia SCHRELL (L/D/E) +352 691 510 370
103, Huewelerstrooss - L-8521 Beckerich
info@dmillen.lu

www.dmillen.lu



Niederpallen

In Niederpallen ist der Zusammenfluss von der fliessen Pall und Naerdenerbaach zusammen. Es empfiehlt sich einen Halt bei an der alten Bahnsta-

tion der ehemaligen Schmalspurbahn Nördingen–Martelingen. Außen befindet sich die Lokomotive "La Meuse" sowie ein Waggon aus jener Zeit. Im Dorfkern sind mehrere Häuser als Nationale Monumente klassifiziert.

www.visitluxembourg.lu

www.lvi.lu

Niedercolpach

Die Ortschaft Niedercolpach glänzt mit einem bekannten Schloss mit wunderschöner Parkanlage, geschmückt mit Statuen von anerkannten Bildhauern. Es war die ehemalige Residenz von Emile Mayrisch, luxemburgischer Stahlindustrieller und Präsident des Direktoriums der ehemaligen ARBED, heute bekannt unter als Arcelor-Mittal. Seine Witwe Aline Mayrisch de Saint-Hubert vermachte das Anwesen an das Rote Kreuz.

www.associationchateaux.lu

www.ell.lu

www.croix-rouge.lu



Préizerdaul

Die Gemeinde Préizerdaul, ausgezeichnet mit dem Preis Eurosolar 2004, verbindet 4 erneuerbare Energiequellen miteinander: Wasserkraft mittels mittelschlächtigem Wasserrad, Holzhackschnitzel-Verbrennung, Solare Warmwasseraufbereitung & Photovoltaikanlage. Die Letztgenannte ist montiert auf dem Dach des Kulturzentrums "Op der Fabrik" in Platen. Die frühere Tuchfabrik ist das heutige Kulturzentrum. Von hier aus starten



schöne Wanderwege. Auch Fahrrad- und Mountainbikfahrer kommen hier auf ihre Kosten.

In Reimberg befindet sich das Geburtshaus von Michel Lucius, passionierter Geologe und Vorreiter der modernen Geologie, was 1993 vom Staat gekauft und renoviert wurde. Zur Besichtigung informieren sie sich hier Informationen zur Besichtigung erhalten Sie unter:

www.museemichellucius.lu

Op der Fabrik - L-8611 Bettborn

T +352 26 95 05 66 - info@ortal.lu

www.ardennes-lux.lu

www.visitluxembourg.lu

Obermartelingen



Das Schiefermuseum ist geöffnet für Gruppen (>10) und nur auf Reservierung von April bis November.

Les Amis de l'Ardoise a.s.b.l.

Maison 3 - L-8823 Haut-Martelange

T +352 23 640 141 - www.ardoise.lu

Redingen

Das charmante Dorf Redingen, Sitz des Kantons, ist auffallend anders im Vergleich zu den als die umliegenden Dörfern mit eher landwirtschaftlichem Charakter. Diese Besonderheit zeichnet sich aus durch die grosse Anzahl von Herrenhäusern, Wohnhäusern, Geschäfte, landwirtschaftlichen und amtlichen Gebäuden. Zu besichtigen gibt es einiges: das Waschhaus in der Eller Straße, die Eisenbahnbrücke vom "Jhangeli" in Richtung Beckerich, eine anschauliche Kirche mit Fresken (1250), und natürlich sollte man

auch einen Besuch in der Réidener Schwemm machen.

www.redange.lu

www.reidener-schwemm.lu

Saeul

Saeul ist ein wunderschönes renoviertes Dorf mit alten Häusern und Höfen. Besonders ist auch die aus dem 12.

Jh. stammende Kirche die durch Umbauarbeiten stark verändert wurde. Durch die in den 60er Jahren unternommene Restaurierung erhielt die Kirche wieder ihren ehemaligen romanischen Charakter (außer dem Barockturm).

www.visitluxembourg.lu

www.saeul.lu



Useldingen

Im Jahr 1924 erwarb die aus Useldingen stammende und nach Amerika ausgewanderte Dame Kuhn-Wolff die Schlossruinen. Sie lies zwar Mauer und Bergfried festigen, zerstörte jedoch die Toranlage und baute an Stelle der Burg eine moderne Villa (1934), welche heute als Rathaus dient. Useldingen beeindruckt durch seine gepflasterten Straßen und Gassen, welche von sorgsam restaurierten, typisch ländlichen Gebäude umringt wird. Diese aufwendigen Renovierungsarbeiten brachten Useldingen den "Europa Nostra" Preis für gelungene Dorferneuerungen ein.

www.castle-useldange.lu

www.useldingen.lu

www.visitluxembourg.lu



Vichten

Vichten besitzt eine romanische Dorfkirche mit Glockenturm, geschmückt mit römischen Steinköpfen. Bekannt ist Vichten allerdings durch die großartige Entdeckung in den Neunziger: Das viel-farbige außergewöhnlich gut erhaltene römische Mosaik mit einer Fläche von 61,3 m². Eine Kopie dieses Mosaiks ist in Vichten zu besichtigen und liegt zwischen der Kirche und der Gemeinde. Das Original befindet sich im Musée national d'Histoire et d'Art in Luxemburg.

www.vichten.lu

Wahl

In Wahl finden sie das lebendige Landmuseum "Thillenvogtei". Hier kommt man den landwirtschaftlichen Arbeiten von früher nahe und darf sogar mitanpacken.

www.wahl.lu



Rindschleiden

Es ist die kleinste Ortschaft aus dem Land, die allerdings eine der schönsten und ältesten Kirchen des Landes beherbergt: Rindschleiden. 1952 wurden sie entdeckt, freigelegt und restauriert. Obwohl die meisten Fresken beschädigt sind, ist es möglich sie zu erkennen und die meisten Szenen herauszulesen. Die Kirche ist als nationales Monument eingestuft.

Für Wanderer: Der Besinnungs- und Meditationsweg "Randschleider Pad".

T +352 88 93 58

www.wahl.lu



Vor 30 Jahren begann das Projekt Jardin de Wiltz



COOPERATIONS
ÉTABLISSEMENT D'UTILITÉ PUBLIQUE

COOPERATIONS
Entreprise socio-culturelle
8, rue de la montagne
L-9538 Wiltz
T +352 95 92 05 - 1
F +352 95 92 05 - 45
info@cooperations.lu
www.cooperations.lu

Am Rande des höher gelegenen Teils der Stadt Wiltz stehen die Gebäude der in den 60er Jahren stillgelegten Brauerei Gruber. Heute findet man dort das Prabbeli, die Arbeitsräume von COOPERATIONS und die Wiltzer Jugendherberge. Einige Meter weiter den Berg hinauf liegt der JARDIN DE WILTZ.

Nicht zufällig scheinen Brauerei und deren unterirdische Wasserbehälter auf der engsten Stelle eines Tales errichtet worden zu sein. Wasser rinnt aus Quellen und Adern im Fels talabwärts. Es wurde durch Drainagen in unterirdisch gelegene Kanäle und Rohre geleitet, in denen es früher in die Wasserbehälter der Brauerei fließen konnte. Das Gebiet verdankt seinen Namen dem Wasser und der Brauerei: Burrebiert oder Gruberbiert. Eine von der Brauerei auf den Gruberbiert führende Straße, Einfamilienhäuser und private Gärten umschließen

ein 2 1/2 ha großes Grundstück, das von der Brauerei etwa 300 Meter talaufwärts reicht und an seiner breitesten Stelle etwa 100 Meter misst. Verschiedene Höhenniveaus, Abbrüche, Böschungen, offene und mit Büschen oder Bäumen bewachsene Flächen teilen das Gelände in Räume mit unterschiedlichen Stimmungen.

1983 begann die Arbeit im Wiltzer Gruberbiert. Eine Künstlergruppe mit dem Namen der Blaue Kompressor – Verein zur Pflege expansiver Kunst führte während der ersten Jahre das Projekt im Auftrag der Ligue H.M.C. aus. Die Zusammenarbeit mit geistig behinderten Menschen stellte den wichtigsten Aspekt des Projekts dar. Diese Zusammenarbeit im öffentlichen Raum bedeutete neue Herausforderungen für alle Beteiligten. Es war eine Arbeit in einem neuen Terrain, in dem Formen sinnvoller Zusammenarbeit ebenso erkundet wurden wie Möglichkeiten,



sich mit behinderten Personen in die Gestaltung eines öffentlichen Raums einzubringen.

Manchmal war es notwendig, in das Atelier auszuweichen, nicht nur weil das Wetter Arbeit in der Landschaft nicht zuließ, sondern weil manche der behinderten Kooperationspartner einfach keine Lust hatte, zu graben, zu hacken oder sich Tage hindurch physisch abzumühen. Das stimulierte andere künstlerische Aktivitäten in der Werkstatt oder in der Umgebung, den Bau von Holzskulpturen, einen Film oder die Entstehung von Texten z. B. So war der Garten Ort für gestalterische Eingriffe, gleichzeitig war er auch der Mittelpunkt eines kreativen Ambiente, das sich um das Gartenprojekt entwickelte.

Der Garten selbst zeigte sich bereits 1985 als Komposition vielfältig gestalteter Gartenräume, von denen jeder eine lebende Installation aus Vorgefundenem, Gepflanztem, Gebautem, sich bewegenden, starren und fließenden Elementen darstellt. Die Gestaltung ordnete sich einem Konzept den Garten durchziehender Gestaltungsbewegungen unter. So wurde das im oberen Bereich vorwiegend naturbelassene Gelände nach unten hin kleinteiliger gestaltet und zunehmend kultiviert. Die Anlage von Wegen, Plätzen, Ter-



rassen, das nach archäologischer Suche freigelegte Brauereiwassersystem, der Bau von Teichen, Becken, das Legen von Steinfeldern und zahlreiche Anpflanzungen zeichneten die Kontur eines öffentlichen Gartens, die in den nächsten Jahren JARDIN DE WILTZ noch vertieft wurde.

Die aufgrund der natürlichen Geländebeschaffenheit und vorgefundener Bepflanzung schon in den ersten Konzepten erfolgte Raumgliederung bestimmt bis heute noch Gestaltungs- und Unterhaltsprojekte. Natürlich ist ein Garten nie fertig. Der Jardin de Wiltz wächst weiter. Abhängig von den zur Verfügung stehenden Mitteln

(meist nicht sehr viel) abhängig von den personellen Ressourcen oder Programmprioritäten von COOPERATIONS. COOPERATIONS ist seit 1990 Träger des Jardin de Wiltz und nutzt den Garten nicht nur als Schauobjekt, sondern auch als Plattform für künstlerische Events – Theater, Musik und seit einigen Jahren die Nuit des Lampions, in der der Garten in Szene gesetzt wird, aber viele Spektakel und Musik eine einzigartige Atmosphäre erzeugen, die sich bis in den Ortseingang in Oberwiltz zieht. Vormerken: Nuit des Lampion 2013 ist am Samstag, den 21. September. ■



Philharmonie 2013/2014

Künstlerische Exzellenz
in der LUXEMBURGER
PHILHARMONIE 2013/2014

Eintrittskarten können online
erworben werden auf der Seite
des jeweiligen Konzertes auf
www.philharmonie.lu oder
über T +352 26 32 26 32.



Orchestre
Philharmonique
Luxembourg



Philharmonie Luxembourg
Etablissement public Salle de Concerts
Grande-Duchesse Joséphine-Charlotte
1, place de l'Europe
L-1499 Luxembourg
T +352 26 32 26 32
www.philharmonie.lu

Das Fundament des vielfältigen
Konzertangebotes bildet auch in
der neunten Spielzeit die künstlerische
Exzellenz. Sie ist es, die in der von
Abend zu Abend wechselnden Pro-
grammgestaltung für Beständigkeit
quer durch alle musikalischen Genres
sorgt.

Dem Neuen gegenüber offen, sucht
die Philharmonie, nebst den etablier-
ten, charismatischen Künstlern, konti-
nuierlich nach vielversprechenden
jungen Talenten aus Luxemburg wie
auch aus anderen Ländern, nach in-
novativen Konzertformaten und neuen
Formen der Vermittlung.

Neben den großen Orchestern, Diri-
genten (Valery Gergiev, Riccardo Muti,
Michael Tilson Thomas, Christian Thie-
lemann, Emmanuel Krivine), Solisten,
Streichquartetten (Cuarteto Casals,
Quatuor Ebène) und anderen berühmt-
ten Musikern, bilden die Höhepunkte
der Saison die Konzertreihe "Aventure
+" und das "Ouschterconcert", beim
dem das OPL, unter der Leitung von
Emmanuel Krivine, prominente Unter-

stützung bekommt vom Singverein der
Gesellschaft der Musikfreunde Wien
und von zwei herausragenden Solisten
Camilla Tilling und Lauri Vasar.

Für ein Konzerthaus wie die Philhar-
monie ist es von essenzieller Bedeu-
tung, auf der Vielfalt und der Qualität
der lokalen und nationalen Musikszene
aufbauen zu können. Was wäre
ein Luxemburger Konzerthaus ohne
Luxemburger Künstler?

In der kommenden Spielzeit werden
die Philharmonie und das Orchestre
Philharmonique du Luxembourg ins-
gesamt 285 Konzerte (Schulkonzerte
nicht inbegriffen) auf dem Kirchberg
veranstalten. Fast die Hälfte davon
(137) werden Veranstaltungen sein,
in denen Musiker, Ensembles oder
Orchester aus Luxemburg das künst-
lerische Geschehen tragen oder
wesentlich mitgestalten.

Wie in den Jahren zuvor erteilt die
Philharmonie Luxembourg und das
Orchestre Philharmonique du Luxem-
bourg Kompositionsaufträge an
luxemburgische Komponisten und
Komponisten aus anderen Ländern,
wie Philip Glass, Jörg Widmann,
Christoph Herndler, Wolfgang Mitterer
oder Bruno Mantovani. Nicht weniger
als 11 Uraufführungen und Komposi-
tionsaufträge wird das luxemburgische
Publikum in der Saison 2013/14 ent-
decken können. ■



PALL CENTER

NATURELLEMENT DIFFÉRENT

GRANDE BRADERIE À LA FERME

**13 & 14
JUILLET**

SAVE THE DATES

**ANIMATIONS GRATUITES, DES CENTAINES DE SURPRISES
ET DE PROMOS**

OBERPALLEN

2, ARELERSTROOSS
L-8552 OBERPALLEN
T. : +352 23 64 41



AUTOROUTE E25/E411 BRUXELLES
LUXEMBOURG
SORTIE N°31, DIRECTION ARLON/MERSCH
direction Diekirch/Redange

OUVERT 7J/7
DU LUNDI AU DIMANCHE
WWW.PALLCENTER.LU
CONTACT@PALLCENTER.LU
WWW.FACEBOOK.COM/PALLCENTER

incom



Mister More & Lady Less, Studio Orka (BE) / So 25 - Di 27.05.14

TRAFFO 2013/2014

TRAFFO
Das Bühnenprogramm
des Carré Rotondes
Saison 2013/2014



Foto © Joris van Bennekom

Huis, Het Filaal (NL) / So 06 + Di 08.10.13



Carré Rotondes
1, rue de l'Académie
L-1112 Luxembourg-Hollerich
T +352 2662 2007
www.rotondes.lu

Das Bühnenprogramm für junges Publikum des Carré Rotondes tritt seine letzte Saison in Hollerich an, bevor es zurück in die Rotunden nach Bonnevoie zieht, wo alles 2007 im Rahmen der Kulturhauptstadt begonnen hat.

In den letzten Jahren hat sich Traffo in eine der wichtigsten Plattformen für junges Publikum entwickelt. Neben seinen partizipativen Aktivitäten die als STUDIO-Projekte die Bühne erblicken, wird im LABO den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit gegeben mit Theaterformen zu experimentieren. Wer sich ein Bild von den STUDIO-Projekten machen möchte, sollte Anfang Oktober DANCE013 nicht verpassen: Zwölf Jugendliche wollen wissen "Wer bin ich, was wurde mir mit auf meinen Weg gegeben, was hinterlasse ich, wo komme ich her und wo will ich hin?" und werden dabei von Musikern des Orchestre Philharmonique du Luxembourg begleitet.

Neben den von Künstlern und Theaterpädagogen umrahmten Partizipativprojekten, werden auch hochwertige Tanz- und Theaterveranstaltungen produziert und aus aller Welt eingeladen.

Das hochwertige Programm und der freundliche Empfang wurden jüngst von der deutschen "Association Internationale du Théâtre pour l'Enfance et la Jeunesse" kurz ASSITEJ mit dem Veranstalterpreis ausgezeichnet.

Mit der preisgekrönten niederländischen Produktion HUIS – Das Haus startet die Saison im Oktober: Ein alter Mann findet, dass er lange genug gelebt hat, doch er hat zu viel zu tun und das Leben geht weiter...

Kurz darauf lädt das Traffo mit PIC-electroNIC zum hauseigenen Festival ein, bei dem alle Räume des Carré Rotondes in Hollerich bespielt und erkundet werden.

Neben den internationalen Gastspielen dieser Saison, werden auch wieder jede Menge erstklassige luxemburgische Produktionen zu sehen sein: VOLO von der Performerin Luisa Bevilacqua und dem Saxofonisten Maxime Bender, INNANA von Annick Pütz und DEN TILL, das neue Programm der Erzählerin Betsy Dentzer.

Wer zu Weihnachten einen schönen Moment verschenken möchte, kann seinen Lieben mit "Traffo-Kado" eine Freude machen. Wer nicht bis Weihnachten warten möchte, kann bis zum 13.09. auch ein normales Traffo-Abo erwerben. Alle Vorstellungen sind auch im freien Verkauf bei Luxembourg-Ticket oder an der Abendkasse erhältlich. ■



NERDEN & FILS SÀRL
Entreprise de construction
Beckerich
TÉL. 23 62 14 93
www.nerden.lu

Habitations | Bâtiments commerciaux | Façades
Transformations | Aménagements extérieurs
Enduits traditionnels & argiles | Isolations écologiques
Chapes & Carrelages | Promotions immobilières



Cabinet de pédicure moderne
à l'hygiène stricte proposant
des soins professionnels:

- Ongles incarnés-épais-mycosés, oeil de perdrix-cors-durillons
- Correction d'ongles déformés
- Traitement par Ionophorèse des pieds transpirants & verrues
- Prise en charge des pieds diabétiques
- Beauté des pieds & Spa-pédicure
- Aroma-soins & massage plantaire détente aux huiles essentielles

KS Pédicure

Médicale Diplômée



Visite également à domicile
Mir schwätzen och Lëtzebuergesch

Tél. (+352) 621 458 473
Karin Schwachtgen

www.kspedicure.lu



30, rue Principale • L-8805 Rambrouch



"...lass et fir schön Holzsaachen,
da loosst se beim Schräinermeeschter
am Daul maachen!"



Schräinerrei
Jacoby & Fischbach
Elvinger/Beckerich

Tél: 621 19 23 40 • schraenerrei@pt.lu
www.schraenerrei.lu



MCZ
POËLE À PELLETS
EGO HYDRO
NOIR AVEC HABILLAGE NOIR
2.999 €* TVAC

PRIME
House

Prime 30%
de l'installation
Max.: 2.500 €

* Installation et raccordement hydrauliques en supplément

Cheminées • Poêles à bois et à pellets • Ramonage • Tubage

Walux

Bioenergy

Walux Bioenergy Sàrl

6, Jos Seyler Strooss L-8522 Beckerich
gsm: 621 27 85 16 | tél: 26 621 408 | fax: 26 621 808
mail: walux@pt.lu | www.walux.lu



Hoch mit den müden Knochen, auf nach Beckerich!

Die Gemeinde Beckerich hatte zur Einweihung der neuen Sporteinrichtungen und zur Nuit du Sport eingeladen. Schön zu sehen, wie viele dem Aufruf gefolgt sind: Über tausend Erwachsene und Kinder waren am 18. Mai in und rundum der Beckericher Sporthalle eingetroffen und wurden nicht enttäuscht, denn obwohl fast keiner mehr daran geglaubt hatte, wurde dieses sportliche Ereignis von strahlendem Wetter gekrönt.

Nicht alle kamen um sich sportlich zu betätigen sondern haben gut gelaunt die Musik der Schweecherdauler Musék & der Fanfare Concordia Biekerech genossen und den anderen beim Testen neuer oder anderen Sportarten zugesehen. Das Angebot war groß: 17 Ateliers durften besucht werden. Es bat sich auch die besondere Gelegenheit andere Vereine kennenzulernen, wie zum Beispiel die

Beckericher Feuerwehr, die Elternvereinigung, die Maison Relais "Dillendapp" oder d'Létzebuerger Guiden & Scouten "Mahatma Gandhi". Nicht weniger als 200 Leute haben an den verschiedenen Sportaktivitäten teilgenommen und wurden am Ende, wenn sie 4 verschiedene Ateliers abgeschlossen hatten, mit einer gratis Eintrittskarte für die "Réidener Schwemm" belohnt.





Die neue Skater Anlage neben der Halle wurde natürlich nur von den Mutigsten in Beschlag genommen, unter anderem auch von unserem Sportminister Romain Schneider, der die Skater Piste höchstpersönlich auf einem BMX Rad eingeweiht hatte.

Nicht ganz so fit aber umso lustiger erwies sich der Beckericher Gemeinderat während dem Vip-Fußballspiel, wo die Politiker eiskalt vom Club "Vir Bei an hannen Widder" abserviert wurden. Tim Hengen, Präsident der Sport und Jugendkommission sowie Patrick Wampach, Koordinator und Mitglied des Gemeinderats Beckerich, waren sehr stolz und glücklich über den reibungslosen Ablauf des Abends. Dies war das Spitzenresultat einer perfekten Zusammenarbeit von 19 Vereinen, den unermüdlchen Gemeindarbeitern und der fitten Jugend & Sportkommission.

Jetzt liegt der Ball beim Volk. Oder eher das Skateboard? VTT? Die Anlage ist jederzeit zugänglich... Also hoch mit den müden Knochen und auf nach Beckerich. ■



GENDERHAUS

Wie ALLES ANFING...

10 Joer Genderhaus

e Freideg, den **28. Juni 2013** um 17:00 Auer am Centre Camille Ney zu Eil



Generalversammlung Genderhaus März 2013 v.l.n.r.: Marion Lepage-Beltgen, Marie-Jeanne Wantz, Ingrid van der Kley, Raoul Schaaf, Simone Weber, Camille Gira, Monique Baldassi, Barbara Gemnich, Marc Fisch, Monique Kuffer

Dem Tatendrang der Mitglieder der Chancengleichheitskommissionen der Gemeinden Beckerich, Eil, Prézerdaul, Redingen und Useldingen ist es zu verdanken, dass das Genderhaus mit auf den Weg gebracht wurde. Sie hatten die Vision, ein permanentes Chancengleichheitsbüro im Kanton Redingen einzurichten, um Gleichstellungspolitik für Frauen und Männer professionell hier zu verankern. So wurde im September 2002 ein Verein (a.s.b.l.) gegründet, Nicole Gorza als Präsidentin gewählt, die Konzeption ei-

nes solchen Büros erarbeitet und das Projekt auf den Namen "Genderhaus" getauft. Rechtliche Grundlage ist u.a. die Gleichstellungspolitik des Amsterdamer Vertrags Artikel 2 und 3. Mithilfe des EU-Programms LEADER+ und der Beteiligung der Gemeinden Beckerich, Eil, Prézerdaul, Redingen und Useldingen konnte das Genderhaus im Oktober 2003 mit der Diplom-Soziologin und Bildungsreferentin Barbara Gemnich sowie mit Marie-Jeanne Wantz im Sekretariat seine Arbeit aufnehmen. Der ehrenamtliche

Vorstand trifft sich regelmäßig, begutachtet Projekte und setzt sich ein für deren lokale, manchmal nationale Umsetzung. Die Gemeinden Heiderscheid und Prézerdaul haben sich leider zurückgezogen, doch erfreulicherweise ist die Gemeinde Saeul als neues Mitglied 2010 hinzugekommen. Nach Nicole Gorza, haben sich Carole Err und Edmée Schank-Bisdorf als Präsidentinnen engagiert.

Das langfristige Ziel unserer Arbeit, so die jetzige Präsidentin Monique Baldassi, ist die "Gleichstellung der Geschlechter", d.h. eine Situation, in der alle Menschen ihre persönlichen Fähigkeiten frei entwickeln und freie Entscheidungen treffen können, ohne durch strikte geschlechterspezifische Rollen eingeschränkt zu werden. Dabei werden die unterschiedliche Lebensvielfalt von Frauen und Männern, Mädchen und Jungen in gleicher Weise anerkannt und gefördert.

Bereits bei der Eröffnungsfeier wurde eine Fotoausstellung von Vätern mit ihren Kindern gezeigt, die den Vaterschaftsurlaub in Luxemburg in Anspruch genommen haben. Dies zeigte schon die damalige Ausrichtung, von Anfang an, Männer und Väter in die Gleichstellungsarbeit miteinzubinden. Dies zeitigen auch die Ergebnisse unserer sog. Gendertrainings, in denen es oft um die Frage geht "wie können wir auch die Männer für Kindererziehungs- und Haushaltsarbeiten gewinnen" und wie ihre Sicht auf den Gleichstellungsprozess verändern. Und wie kann verhindert werden,



Höchste Zeit für flexiblere Geschlechterrollen

dass sich Frauen im Alter zunehmend in der Armutsfalle befinden, obwohl sie sich um die Kindererziehung gekümmert haben.

„Die Unterschiede zwischen Frauen und Männern und ihre anderen Lebenswelten sehen wir als Potenziale, die es im positiven Sinne zu nutzen und zu stärken galt und gilt“, so kommentierte kürzlich in einem Gespräch die Mitbegründerin Nicole Gorza die Projekte des Genderhauses. Die MacherInnen des Genderhauses freuen sich, dass so manche Initiativen auch auf nationaler Ebene Nachahmungseffekte und sogar Kontroversen ausgelöst haben: sei es, als sie den allerersten „boys-day“ (2004) oder den „Internationalen Männertag“ (2006) in Luxemburg organisiert haben, sei es als Impulsgeberin für die Errichtung der Maisons Relais. Dabei gebührt dem Dillendapp, der Maison Relais in Beckerich, alle Anerkennung als herausragende Vorreiter- und Modellfunktion. Überregional vielbeachtet wurde die Konferenz mit der führenden Professorin für Gendermedizin in der Charité Berlin, Prof. Vera Zagrosek, (2007) oder die erste regionale Messe von Frauenbetrieben und deren Vernetzung (ab 2009). Für die BürgerInnen wurden ebenfalls zahlreiche Konferenzen und Ratgeber-Seminare in Sachen (geschlechtersensible) Erziehung, Eltern, Väterarbeit, Young Gender Partnerschaft, Trennung, Scheidung und Weiterbildung angeboten. B.G. ■



Wie kommt das „Gender ins Haus?“

Der englische Begriff „Gender“ unterscheidet zwischen dem von Geburt an biologischen Geschlecht (sex) und dem gesellschaftlich, sozial und kulturell geprägten Geschlecht (gender). Gender bezeichnet die gesellschaftlich bestimmten Geschlechterrollen, die Rechte und Pflichten von Frauen, Männern, Mädchen und Jungen. Soziale Unterschiede zwischen Frauen und Männern werden erlernt, traditionell weitergegeben und sind auch zwischen den Kulturen verschieden. M.a.W. die Geschlechterdifferenzen und Rollen wurden über Jahrhunderte aufgebaut und durch soziokulturelle Institutionen verstärkt. Auch wenn sie häufig als „natürlich“ wahrgenommen werden, so sind sie es nicht! Die Geschlechterrollen sind nicht auf ewig festgelegt, sondern können verändert werden: die Rollen von Frauen und Männern unterliegen einem Wandel!

Mehr über Arbeit und weitere Perspektiven des Genderhauses erfahren alle Interessierte beim 10-Jahresrückblick am 28. Juni 2013 in Ell. Anmeldungen erwünscht (T +352 26 62 09 87).



Genderhaus
1, rue de Niederpallen
L-8506 Redange/Attert
(Bâtiment „Zärenhaus“)
T +352 26 62 09 87
genderha@pt.lu
www.genderhaus.lu



Défilé 2013 (Energies)

Pour la 5^e année consécutive, le Réidener Jugendtreff, en collaboration avec le Service Migrants et Réfugiés de la Croix-Rouge de Redange, a présenté son défilé annuel le 3 mai.

Il s'agit d'un projet de longue haleine qui s'étale sur une année. Le thème pour l'année 2013 s'articulait autour des énergies (renouvelables, couleurs, formes...). Ce projet demande une grande implication des participants pour les volets création, stylisme, couture... Toutes les pièces présentées ont été réalisées par les dames du centre de Réfugiés ainsi que par les jeunes de la Maison de Jeunes.

Un atelier bijoux a également vu le jour fin 2012 au Réidener Jugendtreff. Les bijoux réalisés ont été présentés lors du défilé (ateliers encadrés par

Mme Pascale Goegen de Colpach). Les décors ont été réalisés par Mme Mireille Toussaint d'Oberpallen, qui anime les ateliers artistiques du Réidener Jugendtreff.

Pour la soirée du 3 mai, nous avons eu l'aide des étudiantes en esthétique de l'ITELA d'Arlon.

Ces jeunes filles, accompagnées de leurs professeurs, ont maquillé et mis en beauté tous les participants du défilé. Ce projet est à chaque fois un travail de collaboration entre nos différents services.

Le public a répondu nombreux encore une fois et était enchanté par la qualité des vêtements présentés. ■

Modenschau 2013

Zum fünften Mal hat der Réidener Jugendtreff in Zusammenarbeit mit dem Service Migrants et Réfugiés des Roten Kreuzes, am 3. Mai 2013 seine jährliche Modenschau präsentiert.

Dieses Jahr war das Thema der Entwürfe "Energie" und hat den Teilnehmern aus dem Jugendhaus und dem Centre de Réfugiés, die ihre Entwürfe und Schneiderarbeiten selbst auf dem Catwalk vorstellten alles abgefordert. 2012 ist auch ein Schmuck-Workshop im Reidener Jugendtreff entstanden, und die Früchte der von Frau Pascale Goegen geleiteten Arbeit wurden ebenfalls während der Modenschau vorgestellt. Für den perfekten Look sorgten die Schülerinnen des ITELA in Arlon. Dank perfekter Zusammenarbeit konnte das Publikum auch dieses Jahr wieder begeistert werden.



Maison de Jeunes de Redange
1, rue de Niederpallen
L-8510 Redange
T +352 23 62 05 09
F +352 23 62 09 85



Béchschen an der Ouschtervakanz!

Lo soll mol ee soen, et géif net an der Fräizäit gebéchst ginn.

Net manner wéi 24 Jonker hunn an der Ouschtervakanz deelgeholl un der Formatioun "Animateur A", organiséiert vun der Gemeng Wooltz, Oasis a.s.b.l., Coopérations a.s.b.l., Maison Relais Palleramma an dem Jugendhaus Wooltz. Des Ausbildung hat d'Ziel, de Jonken tëscht 15 a 27 Joer d'Méiglechkeet ze ginn fir am Summer als Student an der Weeltzer Gemeng Kanneraktivitéiten unzebidden. Den Interessi wor grouss an d'Formatioun breetgefächert. Et gouf sech intensiv mat folgenden Themen auserneegesat:

- Animateur sinn - wat heescht dat?
- D'Responsabilitéit vum Animateur
- Risikopräventioun
- D'Erkläre vu Spiller
- Dynamesch Gestaltung vu Spiller
- D'Kenneléiere vu kleng Spiller
- Den Opbau vun engem Spillrepertoire
- D'Bëschspiller kenne léieren
- Grouss Gruppenanimatioun a Kooperatiounsspiller maachen
- Kreativ Ateliere gestalten
- Rallyen organiséieren
- Den Ëmgang mat Konflikter
- D'Schaffe mat Kanner

Fir d'Partner war et immens wichteg, dat Formatioun éischer "non-formelle" vun Hand giong an haaptsächlech

duerch "learning by doing" opgebaut an oflafe sollt.

Et huet deemno enorm Spaass gemaacht. Kee Wonner, bei dem Programm!

Et giong ënner anerem lass mat engem spannende "Dinner in the dark". Da krut een en Abléck wéi een Aktivitéit plangt an duerchféiert fir d'Kanner aus der Maison Relais. Um Terrain getest a mat Succès ofgeschloss: e grouss Rallye duerch d'Stad! Selbstverständlech sinn och d'Partner-Institutionen zu Wooltz besicht ginn. Weider Ateliere woren de "Underwater Shooting" & T-Shirt Siebdruck.

Wien do net matgemaach huet, huet eng verpasst. Et lount sech deemno fir an Zukunft ee Bléck op de Programm vum Jugendhaus Wooltz ze halen. Déi nächst Formatioun fir Babysitter ze ginn ass Freides, den 12. Juli vun 10 bis 18 Auer. Meld lech un beim Jugendhaus Wooltz oder gitt op www.babysitting.lu ■

Hei da nach en Tipp fir

d'Summervakanz:

De beléifte Kannersummer, vum 22. Juli bis den 9. August

De Kannersummer verwandelt Wooltz an eng Welt voller Fantasie, Spill a Spaass. Interesséiert? Méi Info fannt Dir bei all de Partner.

Vingt-quatre adolescents ont participé pendant les vacances de Pâques, à la formation "Animateur A" qui fut organisée par la commune de Wiltz. Le but de la formation est de donner aux jeunes âgés de 15 à 27 ans, la possibilité de proposer des activités pour enfants. Ils ont appris les bases de la gestion de conflit et d'animation de jeux, lors d'une formation non-formelle en apprenant sur le terrain. Ils ont entre autres participé à un "Dinner in the Dark" et l'atelier "Underwater Shooting". La prochaine formation du genre sera la formation "Babysitter", le vendredi 12 juillet de 10h00 à 18h00. Pour toutes informations, contactez la maison de Jeunes à Wiltz ou consultez le site www.babysitting.lu

Petite suggestion pour les vacances d'été:

L'été enfants du 22 juillet au 9 août qui transformera Wiltz en un monde fantastique plein de jeux et de plaisir. Si vous êtes intéressés informez-vous auprès des partenaires.



Detailer op Facebook:
Jugendhaus Wooltz

Jugendhaus Wooltz a.s.b.l.
59, rue Michel Thilges - L-9573 Wiltz
T +352 95 93 27 - F +352 95 01 90
jugendhauswooltz@pt.lu

BEKI

Nei Servicer Nouveaux services

BEKI À EMPORTER

LIVRAISON À DOMICILE

Bestellt elo
Commandez ici

De Kär - Beki

T +352 23 62 21 847

T +352 691 88 82 95

info@beki.lu

www.beki.lu



D'Noriichten aus der Welt vun der globaliséierter Wirtschaft waren an de läschte Méint heiansdo schockéierend. Do besteet guer kee Lien méi tëscht Produzenten, Händler a Konsumenten. Mam Resultat, dass mir onbewusst Kleeder droen, déi ënnert onmënschlechen Ëmstänn a Länner wéi Bangladesch produzéiert goufen. Oder mam Resultat, dass Pärdsfleesch iwwert zéng Ecker a Länner an der Lasagne lant.

Kee Wonner, dass lo ëmmer méi Konsumente mam Beki de regionalen Austausch fördere wëllen. Well muncher awer keng Zäit hu Beki op d'Bank sichen ze goen, féiere mir lo zwee nei Servicer an:

Beki à emporter: Bestellt Är Beki am Abonnement an Dir kënnt se ee mol de Mount zu enger Auerzäit déi lech passt um Büro vun der A.s.b.l.. De Kär¹ oder beim Receveur vun der Gemeng Biekerech² ofhuelen.

Livraison à domicile: Bestellt Är Beki am Abonnement a mir bréngen lech se ee mol de Mount heem (vun 300 Beki de Mount un).

Ces derniers mois, les nouvelles de l'économie mondiale étaient parfois choquantes. Il n'y a aucun lien entre producteurs, commerçants et consommateurs. Une des conséquences est que nous portons aujourd'hui, et souvent sans même nous en rendre compte, des vêtements produits dans des conditions inhumaines dans des pays comme le Bangladesh. Ou encore que nous mangeons à notre insu de la viande de cheval, qui après un parcours par Chypre, la Roumanie, etc. finit dans nos lasagnes. Pas étonnant que de plus en plus de consommateurs veulent encourager l'économie et les producteurs régionaux en payant en Beki. Certains n'ont quand même pas le temps de se rendre à la banque pour s'approvisionner en Beki. Voilà pourquoi nous introduisons deux nouveaux services:

Beki à emporter: commandez vos Bekis en abonnement mensuel et venez les chercher à une heure qui vous convient^{1/2}.

Livraison à domicile: commandez vos Bekis en abonnement mensuel et nous vous les livrons à domicile (à partir de 300 Bekis par mois).



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture, de la Viticulture
et du Développement rural

Fonds européen agricole pour le développement rural: l'Europe investit dans les zones rurales.
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

¹ De Kär - 103, Huewelerstrooss - L-8521 Beckerich

² Gemeng Biekerech - 6, Dikrecherstrooss - L-8523 Beckerich





- Parking:** Millen + Sportshal
Info: Gemeng Biekerech 2362211 oder Hengen Tim 661421326
Virverkauf: 6 € (*réreservation exigée*) oder Iwwerweisen op den
CCPL LU78 1111 0080 4995 0000 mam Vermierk "Kino 2013 X Plaatzen"
gelt als Reservatioun bis den 2. Juli.
Oweskees: Erwuessener 8 € an Kanner a Studenten 6 €

**AFTER KINOPARTY AM HAFF VUN DER MILLEN MAT MUSIK AB 23:30 BIS 3 AUER.
70', 80' MUSIK, ORGANISEIERT VUM RESTAURANT "AN DER MILLEN"**

Popcorn, Gedrénks
a Gegrills

Fräilichttheater zu Groussbus

D'A.s.b.l. "De Schankemännchen" vu Groussbus feiert 2013 säin 20. Gebuertsdag. Wéi am Joer 1993, beim Ëmbau am ale "Prommenhaff", den éischte Fräilichtspektakel zu Groussbus opgefouert ginn ass, war d'Begeeschte- rung grouss, an den Asaz huet sech rentéiert. Keen hätt geduecht, datt et esou eng Erfollegsgeschicht géif ginn. De Schankemännchen ass haut e Begrëff am ganze Land, an et sinn der nach e puer vun deenen "Ale" vun deemools derbäi, fir dëst Joer dat 11. Stéck op d'Brieder an op de Pawee vum Prommenhaff ze bréngen.

Et ass awer och dëst Joer fir d'éischt, datt e Klassiker gespilt gëtt, e Stéck dat net extra fir de Schankemännchen geschriwwen gouf. No 10 Stécker vum Jemp Schuster, vum "De Schankemännchen", dat Stéck, dat dem Veräin säin Numm ginn huet, bis zum "An de Labrären", sinn historesch, sozialkritesch a mythologesch Themen ugeschwat ginn. Dëst Joer kënn mam Friedrich Dürrenmatt "Der Besuch der alten Dame" un d'Rei. Et heescht einfach: BESUCH.

Et gi jo Leit, op déi ee sech freet, déi ee gär op Besuch huet, déi een esouguer regelméisseg aluet. An da gëtt et déi aner, déi op eemol un der Dier schellen, déi einfach esou erantrëllen, an net méi heem ginn. Déi wëllt ee guer net gesinn, awer et kann een s'och net einfach esou erausgeien.

Beim Dürrenmatt geet et nach ëm e ganz anere Besuch. Et ass schonn éischter en Iwwerfall géint dee kee sech wiere kann. E ganz Duerf gëtt mat Suen zougetippt. Awer net einfach esou. Déi "Spend" huet e verdäiwelte Klompfouss. De Mënsch ass keef-

lech, an d'Geld verdierft de Charakter, awer et kann engem och de Verstand huelen.

De Jean-Michel Treinen huet d'Stéck iwwersat, an de Jemp Schuster huet et dramaturgesch fir de Prommenhaff a Form bruecht. D'Regie mécht de Clod Thommes, d'Musek ass vum Frank Möller, d'Kostümer komme vum Sylvie Hamus an der Bitzstuff beim Annette, d'Belichtung mécht On Stage Light, Intercoiffure Carine kämmt d'Frisuren, d'Schminkekipp vum Schankemännchen ass fir de Maquillage zoustänneg, an d'Christiane Thommes mécht zesumme mam Viviane Meintz d'Regieassistentz. ■

De Schanke- männchen a.s.b.l. presentéiert

BESUCH

Der Besuch der alten Dame / F. Dürrenmatt

Gespillt gëtt am Prommenhaff
zu Groussbus,
den 18. 19. 20. 23. 24. 25. 26.
a 27. Juli 2013 ëm 21.00 Auer

Entrée 18 € a 14 €

Reservatioun:

T +352 661 111 112 (10-20 Auer)

www.schankemaennchen.lu

Der Urlaub: Sonne, Palmen und... Shopping!



Den Urlaub zuhause zu verbringen hat bekanntlich viele Vorteile. Keine stressige Reisen oder horrenden Hotelkosten in der Hochsaison zu ertragen. Dazu gibt es in seiner eigenen Region auch immer wieder neues zu entdecken: Rundgänge, Schlösser, Veranstaltungen... die Liste ist lang. Für viele bedeutet Urlaub aber auch, sich eine exotische kleine Freude zu machen, ob Klamotten, Souvenirs oder sonstige traditionelle Regionalprodukte aus einem anderen Land mitzubringen. Wie soll das jetzt möglich sein, wo wir doch diesen Sommer zuhause bleiben und die meisten Boutiquen gar nicht hierhin liefern?

Ganz einfach: Mit BPM und der Parcel-Station können Sie überall einkaufen, und so den Urlaubsflair mit nach Hause bringen! Dank den BPM Empfangsadressen in Frankreich, Belgien und Deutschland, sowie in Großbritannien und den USA, kann man bei Händler einkaufen die gar nicht nach Luxemburg liefern, oder deren Versandkosten ins Ausland übertrieben hoch sind. Bei Ihren Bestellungen brauchen Sie nur diese lokale BPM-Adressen im jeweiligen Einkaufsland anzugeben.

Somit werden Sie auch nur lokale Versandkosten bezahlen müssen, falls diese überhaupt vorkommen. BPM bringt anschließend alle Pakete nach Luxemburg.

Für diesen Urlaub haben Sie ein paar Ausflüge geplant? Was ist wenn Sie nicht zuhause sind um Ihre Bestellungen entgegenzunehmen? Umso besser: genießen Sie die schönen Tage, denn Ihre Pakete können Sie ganz flexibel 24/24 St., und das 7 Tage die Woche in Ihrer BPM Parcel-Station abholen, nachdem Sie per SMS und Email benachrichtigt wurden.

Das BPM Parcel-Station Netz besteht aus 17 Abholstellen im ganzen Land. Ganz neu dazugekommen ist die Station in Wiltz, an der Gulf Tankstelle. Eine komplette Liste mit allen Parcel-

Stations ist auf www.bpm.lu aufrufbar. Der Parcel-Station Finder ermöglicht es nach Eingabe von Ihrem Wohn- oder Arbeitsort (sowie jede andere Adresse) die nahest liegende Abholstelle anzuzeigen. BPM empfängt Sendungen aller Art ganz neutral von jedem Post- und Lieferservice, und verbessert damit nicht nur Ihren gut verdienten Urlaub, sondern Ihre Lebensqualität allgemein.

Nachdem Sie sich auf www.bpm.lu eingeschrieben und eine BPM Parcel-Station ausgewählt haben, fehlt nur noch eins: weltweit einkaufen und sich an seiner neuen BPM Adresse beliefern lassen! Der Urlaub kann kommen! ■

www.bpm.lu





Ein Top Team gibt Gas!



Garage ELL S.à r.l.
by Fernandes Steve



Garage ELL S.à r.l.
by Fernandes Steve
60, Réidenerstrooss
L-8530 Ell
T +352 23 62 02 22
garageell@pt.lu

Info & Gebrauchtwagen auf
www.garage-ell.lu

Mo-Fr: 07:30 Uhr - 18:30 Uhr
Sa: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr



Der Peugeot 208 in der Rallyversion vor der Garage Ell, fällt durch sein grelles Pink auf. Hier hatte ausnahmsweise nicht der Chef sondern die vierjährige Tochter Luana, die ihn auch auf die Rennen begleitet, das letzte Wort. Steve Fernandes war 2010 luxemburgischer Rallye Meister und bis vor kurzem Werkstattmeister in Ingeldorf.

Ende letzten Jahres machte er sich selbstständig und übernahm die ehemalige Garage Faber Ell und ist Konzessionshändler für Peugeot. Steve Fernandes berät seine Kunden persönlich beim Kauf eines Neuwagens: "Der Kunde wird hier vom Chef persönlich bedient und bestens beraten." Neben dem Peugeotverkauf bietet die neue Garage Ell alle üblichen Werkstattdienste: Motorinstandsetzung, Karosseriearbeiten, Mechatronik, Abschleppdienst und auch Autovermietung (sogar Rallye-Autos). "Wir können hier auf jede Kundenanfrage reagie-

ren." Um das zu gewährleisten, ist Steve Fernandes oft auf Schulungen bei Peugeot: "Die Technik entwickelt sich rasend schnell und wenn man nicht am Ball bleibt verlernt man es. Ich muss die Haube aufmachen und mir ansehen wie der Motor funktioniert." Auch privat kann Steve Fernandes das Schrauben nicht lassen, zur Entspannung arbeitet er in seiner Freizeit an Motoren. "Als meine Frau, Cheryl Stockreiser, mich kennengelernt hat, fand das Samstagabenddate in der Werkstatt statt." Sie hat ihm beim Schritt in die Selbstständigkeit den Rücken gestützt. Für den Rallyesport bleibt auch genug Zeit, die Jungs aus der Werkstatt arbeiten auch an seinem Flitzer: "Das schweiß zusammen. Es fühlt sich wie eine große Familie an, eine Hand hilft der anderen und ich habe dadurch Topleute die als Team effizient arbeiten, auf der Rennstrecke und in der Garage." ■



Das tapfere Schneiderlein! Vorhang auf für Rido Christiane

Seit über 30 Jahren kleidet Christiane Schneider Fenster ein, mal klassisch, mal modern, da passt sie sich dem Kunden an, **„Aber ich würde nie etwas empfehlen, was mir selbst nicht gefallen würde, sonst hätte ich ein schlechtes Gewissen!“**

Christianes guter Ruf geht über die Grenzen hinaus. Kunden aus Luxemburg und der Großregion vertrauen auf ihrem Geschmack und Fachwissen.

Mit knapp 5.000 selbstgedruckten Flyern machte sich Christiane Schneider vor fünf Jahren selbstständig, und bedauert es nicht früher gemacht zu haben: **„Natürlich war es am Anfang nicht leicht, ich musste die**

Muster kaufen, das Atelier einrichten... Trotzdem kamen die ersten Aufträge sehr schnell, und dann wurde ich weiterempfohlen.“

Ruft ein Kunde an, stellt Christiane eine Auswahl an Mustern zusammen und fährt hin, der Kostenvoranschlag ist umsonst, ihre Lieferzeiten sind mit vier bis sechs Wochen kurz.

Bei Rido Christiane bekommt man eine Auswahl an hochwertigen Stoffen und Marken die in Europa herstellen, denn sie legt Wert auf Qualität. Im Hotel- und Gastronomiegewerbe müssen Vorhänge nicht nur gut aussehen, sie müssen auch den Sicherheitsbestimmungen entsprechen, und schwer entflammbar sein. Es ist eine gute Investition wo die Rechnung auf-

geht. Vorhänge von Rido Christiane sollen mindestens 10 bis 15 Jahre hängen ohne zu verblassen und geben der Einrichtung den perfekten Schliff. Christiane legt großen Wert darauf dass alles perfekt von Hand geht.

Neben Fensterschmuck werden bei Rido Christiane auch Strandkörbe (siehe Foto Seite 35) verkauft und wurden zuletzt bei Jardin und Ambiance in Erpeldingen und Sanem ausgestellt.

Bei solchen Veranstaltungen helfen auch ihr Mann und zwei Freundinnen aus: **„Trotz schlechten Wetters, macht es immer wieder Spaß wenn man bei einem Gläschen Sekt mit den Kunden ins Gespräch kommt.“** ■



Schneider Christiane
6, Batzent - L-8551 Näerden
T +352 23 62 08 47
www.rido-christiane.lu

Gewässervertrag Attert: Bilanz des Weltwassertages im Attert-Tal

Contrat de Rivière de l'Attert: bilan de la Journée mondiale de l'Eau dans la vallée de l'Attert



Die Schulklassen der "Cycles" 3 und 4 aus Ell nahmen an einem Atelier über die Nutzung von Regenwasser teil.

Les classes scolaires du 3^e et 4^e cycle de l'école primaire d'Ell ont participé à un atelier sur l'utilisation de l'eau de pluie.



In der Gemeinde Attert hatte die "A.s.b.l. au Pays de l'Attert" eine geführte Wanderung durch das Naturreferat im Tal der Nothomb organisiert, an der 15 Personen teilnahmen.

Dans la commune d'Attert, l'"A.s.b.l. au Pays de l'Attert" a organisé une randonnée dans la réserve naturelle de la vallée de Nothomb, à laquelle a participé une quinzaine de personnes.

Über 30 Teilnehmer informierten sich in Bissen über eine sinnvolle Nutzung des Regenwassers und besichtigten anschließend in der Gemeinde Colmar-Berg ein nach den Prinzipien des "Trennsystems" angelegtes neues Wohngebiet.

Plus de 30 participants se sont informés à Bissen sur l'utilisation durable de l'eau de pluie et ont ensuite visité une nouvelle cité résidentielle, construite selon le "principe de séparation" dans la commune de Colmar-Berg.



Die von den "Nordstad Umweltkommissionen" und dem Wasserhaus organisierten Information über die Pestizidbelastung in unseren Gewässern zog 33 Interessierte ins Kulturzentrum nach Colmar-Berg.

La séance d'information, organisée par les "Nordstad Umweltkommissionen" et la Maison de l'Eau, sur la contamination des eaux par des pesticides, a attiré 33 personnes au centre culturelle de Colmar-Berg.

1^{er} anniversaire du Club Atertdall

A l'occasion de son 1^{er} anniversaire le Club Atertdall a organisé le dimanche 28 avril, un thé dansant avec café et gâteau pour ses clients. Une soixantaine de personnes se sont retrouvées dans la salle des fêtes "An der Aula" à Redange pour participer aux festivités.

Après les prises de paroles officielles de Monsieur Paul Zacharias, Conseiller communal de Redange et suivi de Monsieur Robert Oé, directeur adjoint du service des Aides et Soins de la Croix-Rouge ainsi que Madame Pia Streveler, Chargée de direction faisant fonction du Club Atertdall, les invités se sont adonnés à la danse et aux animations proposées.

Paul Zacharias, Conseiller communal de Redange précise: "Je me réjouis du fait que le canton de Redange dispose depuis un an d'un Club senior qui propose une variété d'activités et a trouvé ainsi sa place dans le maillage local d'activités proposées aux citoyens de la région. Je remercie la Croix-Rouge pour leur engagement dans la gestion du Club Atertdall et les partenaires communaux et locaux qui font de cette initiative une vraie réussite."

Les objectifs du Club Atertdall

Robert Oé, directeur adjoint du service des Aides et Soins de la Croix-Rouge indique: "Le Club Atertdall est fonctionnel depuis début 2012. Nous avons pris cette initiative, en collaboration avec les communes de Redange, Beckerich, Rambrouch et Ell, et avec le soutien du ministère de la Famille. La Croix-Rouge est déjà très largement engagée dans le cadre de l'aide à la personne dans la région avec son centre de convalescence thérapeutique et ses antennes de soins à domicile de Nagem et Niederpallen. Avec le club senior Atertdall, notre volonté était de compléter notre offre de services pour les seniors de 50+ et de leur proposer des activités selon leur aspirations. La collaboration mise en place avec les associations locales est également très forte et nous remercions aussi toutes les parties engagées dans cette structure et souhaitons beaucoup de plaisir à tous nos clients."

Pia Streveler, Chargée de direction faisant fonction du Club Atertdall, explique: "Le Club Atertdall propose aux 50+ de la région un programme d'activités diverses (conviviales, sportives, culturelles, d'information et de conseil, de bien-être, etc.) destinées à valoriser les talents, stimuler les intérêts, ouvrir les horizons et conduire vers un vieillissement actif et une vie sociale réussie. Il vient ainsi compléter et agrandir le choix existant en favorisant les synergies avec des organismes et associations locaux. Les brochures avec le programme détaillé des activités proposées sont distribuées 4 fois par an à tous les ménages des communes partenaires."



Club Atertdall feiert seinen 1. Geburtstag

Club Atertdall feierte sein einjähriges Bestehen am 28. April und lud seine Kunden zum "Thé Dansant" ein. Bei Kaffee und Kuchen traf man sich im Festsaal "An der Aula" in Redingen. Nach den offiziellen Ansprachen von Herrn Paul Zacharias (Gemeinderat Redingen), Herrn Robert Oé vom Roten Kreuz und von Frau Pia Streveler, Leiterin des Clubs Atertdall, haben die Gäste sich auf der Tanzfläche köstlich amüsiert.

Ziele des Club Atertdall

"Seit 2012 ist der Club Atertdall im Einsatz. Wir haben diese Initiative in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Redingen, Beckerich, Rambrouch und Ell und der Unterstützung des Familienministeriums ins Leben gerufen. Wir vom Roten Kreuz hoffen mit dieser Initiative unser Angebot für die über 50-Jährigen der Region vervollständigen zu können." so Robert Oé.

Pia Streveler, Leiterin des Club Atertdall erklärt: "Der Club Atertdall bietet den über 50-Jährigen der Region ein mannigfaltiges Programm um ihre Talente und Interessen zu fördern und ein aktives Altern mit erfolgreichem Sozialleben zu verbinden. Broschüren die unser genaues Programm und Angebot enthalten werden viermal jährlich an alle Haushalte unserer Partnergemeinden verteilt".



Club Atertdall - 1, Ellerstrooss - L-8527 Colpach-Bas
T +352 27 55-33 70 - club-atertdall@croix-rouge.lu



KOMM SPUER MAT

Haben Sie Probleme mit Feuchtigkeit? Schimmel? Ist Ihre Raumluft zu feucht, oder etwa zu trocken? Wollen Sie etwas für Ihr Wohlbefinden tun? Dann haben wir für Ende Juni etwas ganz Besonderes für Sie vorgesehen!

28. & 29. Juni 2013: **Chantier participatif "Lehmputz"**

4. Juli 2013: **Konferenz und geführte Besichtigung in der Beckericher Mühle**

6. Juli 2013: **Besichtigung des sanierten Bahnhofsgebäudes in Noerdange**

Chantier participatif

Im Rahmen des Interreg IV-A Projektes VallEnergie organisiert das Energiatelier zusammen mit seinen Projektpartnern eine Beteiligungs-Baustelle... ein "chantier participatif".

Das Energiatelier auf 33, Grand-Rue in L-8510 Redange/Attert (altes Gerichtsgebäude) wird renoviert. Und weil wir die Vorzüge von Lehm und Kalk kennen, haben wir uns entschieden die Wände komplett mit diesen mineralischen Putzen zu versehen.

Doch wir wollen vor allem dass Sie diese fantastischen Baustoffe kennen lernen. Kommen Sie vorbei am **Freitag, 28. Juni zwischen 12.00 Uhr und 18.00 Uhr oder am Samstag, 29. Juni zwischen 8.00 Uhr und 12.00 Uhr** und versuchen Sie sich selber am verputzen unserer Wände mit Lehm und Kalk. Unser Energieberater sowie die ausführenden Fachhandwerker stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Sollten Sie weitere Frage haben, zögern Sie bitte nicht sich einfach auf unserer Energie-Infoline zu melden: 26 62 08 01



LEHM für ein fantastisches Raumklima

Wie kein anderer Baustoff erfüllt Lehm ökologische und baubiologische Anforderungen. Er ist örtlich verfügbar, schont Ressourcen und ist beliebig wieder verwertbar.

In der Herstellung benötigt er wenig Energie, er ist angenehm zu verarbeiten und gibt keine Schadstoffe ab. Als Baustoff verbessert Lehm entscheidend das Raumklima. Durch die Aufnahme und Abgabe von Wasserdampf reguliert er die Luftfeuchtigkeit auf natürliche Weise. Zudem bietet er durch seine Masse gute Schalldämmung und wärmespeichernde Eigenschaften.

Quelle: www.dachverband-lehm.de

Konferenz im Rahmen der "les jeudis au moulin" Donnerstag, den 4. Juli 2013 um 20.00 Uhr in der Beckericher Mühle

Diskussionsrunde mit Marc Neu (Energieberater - Réidener Energiatelier a.s.b.l.) - Fragen, Vorurteile, Ängste, Kritik, ... Im Bereich Neubau wie auch bei der Altbausanierung stehen haufenweise Fragen im Raum. Welche Energieklasse muss ich einhalten? Ist eine Pelletsheizung sinnvoll für mich? Lohnt sich eine Solaranlage? Was sind die Vorteile ökologischer Dämmstoffe? Schon mal was von Lehmputz gehört? Auf diese und viele andere Fragen versuchen wir an diesem Abend die Antworten zu finden.

Samstag, den 6. Juli 2013 um 14.00 Uhr
Besichtigung des sanierten Bahnhofsgebäudes
in Noerdange

Wir besuchen das alte Bahnhofsgebäude in Noerdange, welches mit Hilfe des climEEC in neuem Glanz erstrahlt. Um die Aussenansicht des Gebäudes beibehalten zu können, wurde hier von der Innenseite her gedämmt. Die ökologische Holzfaserdämmung wurde mit Lehm verputzt und bietet nun zum einen eine enorme Energieeinsparung sowie ein gesundes Raumklima für die Bewohner. So sieht Umweltschutz aus!

Und für den Herbst kündigt
sich noch Tolles an:

- Besichtigung** Aufstockung eines bestehenden Gebäudes in Holzbauweise in Arsdorf
- Besichtigung** Fassadendämmung mit Holzfaserdämmplatten in Hostert
- Chantier participatif** Schrägdachdämmung mit ökologischen Dämmstoffen in Perlé

Sollten Sie weitere Frage haben, zögern Sie bitte nicht sich einfach auf unserer Energie-Infoline zu melden: 26 62 08 01.



Energiatelier a.s.b.l.
33, Grand-Rue - L-8510 Redange/Attert
T +352 26 62 08 01 - F +352 26 62 08 02
info@ksm.lu - www.ksm.lu



Au pays de l'attert a.s.b.l.
Voie de la Liberté, 107 - B-6717 Attert
T +32 63 22 78 55 - F +32 63 22 16 98
kevin.mathu@attert.be - www.aupaysdelattert.be



Aktion im Rahmen des Projekts Interreg IVA VallEnergie
Action dans le cadre du projet Interreg IVA VallEnergie



Avez-vous des problèmes d'humidité? Moisissure? Est-ce que l'air ambiant dans vos pièces est trop sec ou trop humide? Voulez-vous améliorer votre confort de vie et votre santé? Alors nous avons quelque chose de très spécial pour vous!

Chantier participatif

Le partenariat organise un chantier participatif le **vendredi 28 juin de 13h00 à 18h00 et le samedi 29 juin de 8h00 à 12h00 à Redange** (Energiatelier a.s.b.l. - Grand-Rue 33). Le chantier consiste à rénover un bureau et plus particulièrement à appliquer des enduits d'argile et de chaux sur les murs. Tout en mettant la main à la pâte, vous recevrez des explications sur les différents produits et sur les techniques de pose.

Si vous avez des questions supplémentaires, n'hésitez pas à nous contacter sur notre Energie-Infoline au 26 62 08 01.

La CHAUX, un enduit perspirant

L'enduit à la chaux permet à l'humidité qui se trouve à l'intérieur du mur de sortir. De cette façon, l'enduit à la chaux contribue à améliorer le confort hygrométrique du bâtiment. Bien sûr, une bonne ventilation est indispensable. L'enduit à base de ciment, au contraire, est étanche à la vapeur d'eau et ne permet donc pas son évacuation.

Source: www.logement-eco-responsable.com

Le samedi 6 juillet 2013 à 14h00

Visite du bâtiment de la gare rénovée à Noerdange

Nous visitons l'ancien bâtiment de la gare de chemin de fer à Noerdange, qui, grâce à l'aide du ClimEEC, brille d'un nouvel éclat. Afin de maintenir l'extérieur du bâtiment, nous l'avons isolé à partir de l'intérieur. L'isolation écologique en fibre de bois a été enduite avec de l'argile et prévoit désormais d'énormes économies d'énergie et un environnement de vie sain pour les résidents. Un bel exemple pour la protection de l'environnement!

L'automne se veut prometteur:

- Visite** Ajout d'étages en bois sur un bâtiment existant à Arsdorf
- Visite** Isolation avec panneaux en fibres de bois à Hostert
- Chantier participatif** Isolation d'un toit en pente avec des matériaux isolants écologiques à Perlé

Si vous avez des questions, n'hésitez pas à consulter notre Infoline: 26 62 08 01

Agenda

JUIN/JUNI | JUILLET/JULI | AOÛT/AUGUST

JUIN

17-20.06.2013 | CarréRotondes

Wheelcome on Board Exposition

History, demo, painting, hijacking, screenings, music, shows
Org.: Carrérotondes

17.06-26.07.2013 | 10h-20h | Wiltz

Exposition peintures Rolf Ball

vchateau@pt.lu - T +352 95 80 18
Org.: Hôtel du Vieux Château

17.06.2013 | 18h30 | CarréRotondes

Conférence avec Marc Bontemps "Une banque coopérative européenne? Pourquoi faire?"

Org.: Etika - Alternativ Finanzierung a.s.b.l.

18 & 25.06.2013 | 14h15-15h15

Nordic-Walking

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70
club-atertdall@croix-rouge.lu - Org.: Club Atertdall

18.06.2013 | 18h30 | CarréRotondes

Riff Workshop - Découverte de la Nouvelle-Zélande

Org.: Riff Team

18 & 25.06.2013 | 15h30-16h30 |
Colpach

Gymnastique 50 +

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70 - club-atertdall@
croix-rouge.lu - Org.: Club Atertdall

18 & 25.06.2013 | 19h-21h30
Wiltz/Pisart

Cours du soir "Peinture pour tous"

30 € - matériel inclus - Info: isabelle@pisart.lu -
T +352 621 290 403 - Org.: Atelier-Galerie Pisart

19.06.2013 | Moulin de Beckerich

Soirée film & discussion "Les Moissons du Futur"

Info: info@dmillen.lu - T +352 691 510 370 / 372
Org.: d'Millen a.s.b.l. & Cell a.s.b.l.

19.06.2013 | 19h | Wiltz/Coopérations

Creativ Tourism - Gastronomie Workshop Menu mat regionale Wellkräider

Info: T +352 95 92 05-1 - www.cooperations.lu
Org.: Coopérations

20 & 27.06.2013 | 14h-15h & 15h30-16h30
Schwebach

Musikalesch Frëiförderung fir Kanner vun 3-6 Joer

Info: info@sana-via.lu +352 23 63 94 33 - www.sana-via.lu

20 & 27.06.2013 | 17h-18h | Colpach

Fitness 50 +

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70
club-atertdall@croix-rouge.lu - Org.: Club Atertdall

21 & 28.06.2013 | 9h-10h30 | Redange

Physioflowyoga

Info et inscriptions: T +352 27 55 33 70 -
club-atertdall@croix-rouge.lu - Org.: Club Atertdall

21.06.2013 | Merscheid

Blues and Jazz au Liewenshaaf

www.jazzblues.lu - Org.: Päerd's Atelier

22.06.2013 | Wiltz/Château

Fête de l'amitié

Info: T +352 95 74 44 - info@touristinfowiltz.lu

22.06.2013 | Esch-sur-Sûre

Virowend vum Nationalfeierdag

Info: secretariat@esch-sur-sure.lu - www.heiderscheid.lu

25.06.2013 | Wiltz

Amiperas Wiltz - Keelen

27.06.2013 | 14h30-17h
Clervaux Schloss Centre Culturel

Atelier: Das Geheimnis der Sonne (6-10 Jahre - 4€)

Info: beatrice.casagrande@naturpark-our.lu
Org.: Naturpark Our

27.06-27.07.2013 | 10h-18h
Wiltz/ Château

Exposition de peintures "Gemeinsam"

Brigitte Feierstein, Germaine Muller, Thomas Blas,
Peter Mairinger

27.06.2013 | 8h30-12h | Wiltz

Marché mensuel sur la place communale

27-29.06.2013 | 9h-23h | CarréRotondes

Futura Bold

Org.: Fondation de l'Architecture et de l'Ingénierie Luxembourg

27.06.2013 | 14h | Wiltz/Coopérations

Lieu des paroles citoyennes - Café des Âges

Info: +352 95 92 05-1 - www.cooperations.lu
Org.: Coopérations

28.06.2013 | Centre Sportif Beckerich

Oldies Disco

Org.: Fanfare Concordia Beckerich

28.06.2013 | 17h | Ell/Centre Camille Ney

10 Joer Genderhaus

Info: T +352 26 62 09 87 - genderha@pt.lu
Org.: Genderhaus a.s.b.l.

28 & 29.06.2013 | 20h45 | Wiltz

Festival de Wiltz Celtic Legends

Info: +352 95 81 45 - www.festivalwiltz.lu

29.06.2013 | Esch-sur-Sûre

Nuit des Légendes

www.nuitdeslegendes.lu
Org.: Les Amis du Château d'Esch-sur-Sûre a.s.b.l.

29 & 30.06.2013 | Esch-sur-Sûre

Trac-O-Lac

www.trakteursfrenn-nacher.lu - Org.: Trac o Lac

30.06.2013 | 20h45

Wiltz/Place du Festival

Festival de Wiltz Ute Lemper & Vogler Quartett

Info: +352 95 81 45 - www.festivalwiltz.lu

30.06.2013 | Wiltz/Gymnase

35^e Rallye des Gymnastes

Info: T +352 95 86 64 - fela@pt.lu
Org.: Société de Gymnastique Wiltz

30.06.2013 | Lischert (B)

Marche ADEPS

5, 10 ou 20 km - départ de la salle du village
Info: T +32 63 23 62 88 - jules.coibon@skynet.be
Org.: Syndicat d'initiative du Val d'Attert

30.06.2013 | de ganzen Dag
Centre Sportif Beckerich

Summerfest mat Hobby & Floumaart

Org.: Fanfare Concordia Beckerich

JUILLET

2.07.2013 | Ardennes Luxembourgeoises

Circuit des châteaux Schlossrundfahrt

Info et inscription: T +352 26 95 05 66 - info@ortal.lu

2.07.2013 | 21h30 | CarréRotondes

SUUNS

17,60 € - Indie rock / Experimental
Org.: CarréRotondes et Rockhal

4.07.2013 | Redange

Braderie

Org.: Union Commerciale de Redange

4, 11, 18 & 25.07.2013

14h-15h & 15h30-16h30 | Schwebach

Musikalesch Frëiförderung fir Kanner vun 3 - 6 Joer

Info: T +352 23 63 94 33 - info@sana-via.lu - www.sana-via.lu

4.07.2013 | Wiltz

Amiperas Wiltz - Kirmestour

Porte-ouverte

4.07.2013 | 20h |

Moulin de Beckerich/Scheier

"Jeudis au moulin" "Umweltschutz durch Energiesparen"

Ein Informationsabend mit Marc Neu vom
Réidener Energiatelier (L) - Eintritt frei
Info: T +352 691 510 370 / 372 - info@dmillen.lu
Org.: d'Millen a.s.b.l.

5-06.07.2013 | 9h-17h | Wiltz

Braderie de Wiltz

Info: T +352 95 80 76 - henriette@schaefferhenriette.lu

6.07.2013 | 22h | Beckerich

Open Air Kino Ich-Einfach Unverbesserlich 2

Org.: Administration communale Beckerich

7.07.2013 | Grosbous/Festsall

Scoutkermes

Org.: Scouts St Max. Kolbe

8.07.2013 | 18h30 | CarréRotondes

Public Forum

Org.: forum a.s.b.l.

9-22.07.2013 | Goesdorf - 4, um Knupp

Ausstellung Steine und Mineralien

Org.: Syndicat d'Initiative de la Commune de Goesdorf a.s.b.l.

10.07.2013 | Grosbous/Festsall

Grillfest

Org.: Fräizäitfrënn

10.07.2013 | 20h | Wiltz/Église décanale

Festival de Wiltz Concert d'Orgue Guy Poupart

11 & 25.07.2013 | 14h | Wiltz/Château

Tour en calèche avec chevaux ardennais

Info et inscription: T +352 95 74 44 - info@touristinfowiltz.lu

12.07.2013 | 14h-17h | Coopérations

Lampions gestalten - Workshop

Info: +352 95 92 05-1 - www.cooperations.lu
Org.: Coopérations

13 & 14.07.2013 | 20h30 | Liefrange

Wisefest

Org.: Syndicat d'Initiative Liefrange

13-15.07.2013 | Wiltz/Pisart

"Natur und Abstraktion" Workshop

Info: T +352 621 290 403 - isabelle@pisart.lu
Org.: Atelier-Galerie Pisart

14.07.2013 | 11h00-22h00 | Goesdorf

Minnefest in Goesdorf bei der Kirche; Festzelt & Kulturzentrum

Org.: Syndicat d'Initiative de la Commune de Goesdorf a.s.b.l.

14.07.2013 | Esch-sur-Sûre

Concours de pétanque

Info: secretariat@esch-sur-sure.lu - www.heiderscheid.lu

14.07.2013 | Heiderscheid

Celsus-Feier

Info: secretariat@esch-sur-sure.lu - www.heiderscheid.lu

17.07.2013 | 15h | Wiltz/Jardin

Visite guidée du Jardin de Wiltz

Info et inscription: T +352 95 74 44 - info@touristinfowiltz.lu

17 & 18.07.2013 | 14h-17h30

Wiltz/Atelier PISART

Cours enfants PisArt 4 Kids

110 €, matériel inclus
Info: T +352 621 290 403 - isabelle@pisart.lu
Org.: Atelier-Galerie Pisart

18-21.07.2013 | 14h30-18h

Goesdorf/Centre culturel

Exposition

Org.: Syndicat d'Initiative de la Commune de Goesdorf a.s.b.l.

18.07.2013 | 14h-16h

Wiltz/Place communale

Château gonflable & Facepainting

19 & 20.07.2013 | Préizerdaul/Fabrik/Zelt

Rallye de Luxembourg

Org.: Entente Rallye

20 & 21.07.2013 | Beckerich

Coupe de la Vallée Tournoi de foot

Info: roger.wilverts@skynet.be

21.07.2013 | Esch-sur-Sûre

Concours de pêche

Info: secretariat@esch-sur-sure.lu - www.heiderscheid.lu

23.07.2013 | Wiltz/Château

Visite guidée de nuit de Wiltz-haut aux flambeaux

Info et inscription: T +352 95 74 44 - info@touristinfowiltz.lu

28.07.2013 | Heiderscheid

Marché

Cet agenda vise à informer des activités socio-culturelles de la région Attert/Haute-Sûre/Wiltz. Vous avez une manifestation à annoncer?

Envoyez-nous les informations utiles telles que la date, le lieu, le type de manifestation ainsi qu'un n° de téléphone et le cas échéant un site internet et ce par email à l'adresse synergie@todaysink.lu. Nous les publierons gratuitement dans notre agenda.*

* sous réserve d'approbation du comité de rédaction

AOÛT

1, 8, 15, 22 & 29.07.2013 | 14h-15h & 15h30-16h30 | Schwebach

Musikalesch Frëiförderung fir Kanner vun 3-6 Joer

Info: T+352 23 63 94 33 - info@sana-via.lu - www.sana-via.lu

2-30.08.2013 | CarréRotondes

5^e Congés annulés 2013

Concerts, DJ, foire aux disques, showcases, projections de films - gratuit - Org.: CarréRotondes

4.08.2013 | Eschdorf

Fëschfest - Concert vun der Northern Big Band

Org.: Eschdoerfer Musik a.s.b.l.

4.08.2013 | 11h-18h | Parc Hosingen

Das große Naturparkfest des Naturpark Our

Org.: Naturpark Our

4.08.2013 | Wiltz/École primaire

19^e Randonnée Ecly Schütz

Départ: École primaire - Org.: Velo Wooltz

5.08.2013 | 14h-16h
Wiltz/Place communale

Château gonflable & Facepainting

6.08.2013 | Wiltz/Château

Visite guidée de nuit de Wiltz-haut aux flambeaux

Info et inscription: T +352 95 74 44 - info@touristinfowiltz.lu

7.08.2013 | 15h | Wiltz/Jardin

Visite guidée du Jardin de Wiltz

Info et inscription: T +352 95 74 44 - info@touristinfowiltz.lu

10.08.2013 | 18h-03h | Esch-sur-Sûre

Nuetsmaart

Org.: Entente des sociétés d'Esch-sur-Sûre

10.08.2013 | Wiltz/Camping Kaul

Tour guidé VTT

Info: T +352 26 95 05 66 - info@ortal.lu

11.08.2013 | 7h | Heinstert (B)

Fête d'été - brocante

Concentration de voitures anciennes, jambon à la broche à midi, animations
Info: T +32 63 22 27 87 - thierymich@yahoo.fr
Org.: Royale Concordia Heinstert

16.08.2013 | Schockville (B)

Fête des blés

Jeu du clou, bowling, musique
Info: T +32 496 92 74 87 - joelle-crochet@hotmail.com
Org.: Syndicat d'initiative du Val d'Attert

21-24.08.2013 | 9h-16h
Moulin de Beckerich/Cave

Stage de Vannerie avec Madame F. Marion

Info: T +352 691 510 370 / 372 - info@dmillen.lu
Org.: d'Millen a.s.b.l.

25.08.2013 | 8h-18h | Grosbous/Festsall

Flou- an Hobbymaart

Info: T +352 83 86 12 - ctf.grosbous-dellen@pt.lu
Org.: Coin de Terre et du Foyer

29.08.2013 | 8h30-12h
Wiltz/Place Communale

Marché mensuel - Monatsmarkt

29-31.08.2013 | 14h | Wiltz/Toutschemillen

Internationales GWEF Motorrad Treffen

Info: +352 661 73 83 91 - Org.: Gold Wing Club Lëtzebuerg

31.08.2013 | Nobressart (B)

Journée des plus beaux villages de Wallonie

OLDIES DISCO 28 Juni
Fanfare Concordia Beckerich
bei der Sportshaj zu Biekerech

SUMMERFEST mat Hobby & Floumaart 30 Juni
den Funtzen Daag missen a Getrenks
Tomblola-mi Sprangschloss
bei der Sportshaj zu Biekerech

NERDEN CONSTRUCTIONS
S.A.R.L. - BECKERICH

Constructions traditionnelles
Chapes - Carrelages
Façades - Plafonnages
Aménagements extérieurs
Promotions immobilières

Tél.: (+352) 26 62 12-58
F: 26 62 12-59 | E-mail: nerdenc@pt.lu
www.nerdenc.lu

Regio-News

Rido Christiane



Mme Christiane Schneider & Mme Schreiber Pia

Hei déi iwerglëcklech Mme Schreiber Pia zesumme mat der Mme Christiane Schneider an hirem fuschneie Standkuerf Rustikal 250 plus, den Haaptgewënn vum Mot Mystère SYN 22.

Foxy Restaurant lounge



Aurianne & Mathieu, issus de la région, sont 2 passionnés du goût

Ouvert récemment à Oberpallen, le restaurant Foxy propose un concept de restauration hors du commun. Équipé en cuisine d'un four à braises intérieures pour une cuisson bio-végétale, le terroir et les produits locaux sont mis en valeur dans une cuisine juste et raffinée.

www.foxy.lu - T +352 23 64 42 00 Me - Di 12h-15 et 19h-22h

ZoLi Poney



Au ZoLi Poney Martelange accueille les enfants âgés de 2 à 6 ans et leur transmet des valeurs saines et simples basées sur le travail à la ferme et aux activités liées à la nature et aux animaux. De nombreuses activités y sont proposées.

Mme Theisen - T +352 691 90 07 75 - www.zoliponey.com



An der Tuut



An der Tuut" aus Beckerich bietet ausschliesslich Aus- und Wanderritte auf Islandpferden an mit ausgezeichneten Möglichkeiten zu abwechslungsreichen Ritten auf beschilderten und sandigen Pfaden. Reitstunden werden nicht angeboten.

Mme Boltz - T +352 661 96 8396 - www.andertuut.lu

Château d'Useldange
14 août 2013

LIGHTS & SOUND

à partir de 19.00 hrs **Entrée gratuite**

- Spectacles de Son & Lumières
- Illumination du Château
- Visites guidées nocturnes
- Concerts "Open-air"
- Exposition "Citadelle de Rodemack"
- Château gonflable, grillades et boissons

www.castle-useldange.lu



RÉIDENER
SCHWÈMM

&



Beach party



28, rue de la Piscine
L-8508 Redange-sur-Attert

10th B-DAY Sunday 21st July 2013

On stage:

- 03 Packo 15.00 – 18.00 Auer
- 03 Dee 18.00 – 22.00 Auer
- 03 Raymond 22.00 – 02.00 Auer

Vivekaf : 7€
Entrée Oueskées : 9€

Min. 16 years
per



www.reidener-schwemm.lu

Elo neil

Eldoradio och op

95.0

am Réidener Kanton

Weider Informatiounen ëmmer www.eldo.lu



EASY GAME FOR A green LUXEMBOURG



eida.green



Bad Power



Fatome



Mr CO₂



eida.green®

l'électricité verte pour tous

EIDA s.a. | 6, Jos Seylerstrooss | L-8522 Beckerich | Tél.: 26 47 47 | Fax: 26 88 19 | info@eida.lu

eida.lu

	Mix eida.green 2011 approuvé par l'ILR	100% d'énergies renouvelables
	émissions de CO ₂ : 0 g/kWh déchets radioactifs: 0,0 mg/kWh	

	Mix Eida s.a. 2011 approuvé par l'ILR	79,1% énergie éolienne 13,8% énergie hydroélectrique 7,1% énergie issue de biomasse	0% énergie fossile 0% énergie nucléaire
	émissions de CO ₂ : 0 g/kWh déchets radioactifs: 0,0 mg/kWh		

	Mix national 2011	20,2% énergies renouvelables 54,8% énergies fossiles	24,4% énergie nucléaire 0,6% énergies diverses
	émissions de CO ₂ : 359,13 g/kWh déchets radioactifs: 1,48 mg/kWh		